

**WETTER**

Trockenwetter	[ Tage ]	23
Regenwetter	[ Tage ]	7
Schneefall	[ Tage ]	0
Niederschlag	[ mm ]	70
Lufttemperatur (Mittel)	[ °C ]	+ 11,28

**ZULAUFMENGEN**

Tagesmittelwert	[ m <sup>3</sup> /d ]	3.070
Monatssumme	[ m <sup>3</sup> ]	92.088
Fremdfäkalien	[ m <sup>3</sup> ]	1,07
Fremdfäkalien verrechnet	[ m <sup>3</sup> ]	1,07

**ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN**

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[ °C ]	10,72		12,1	
pH-Wert		7,97		6,80	
Absetzb. Stoffe	[ ml/l ]	14		0,00	
Ges. Schwebest.	[ mg/l ]			7,60	35,00
BSB5	[ mg/l ]	525,73	296	5,97	25,00
CSB	[ mg/l ]	833,33	496	38,27	100,00
NH4-N	[ mg/l ]	44,73		2,20	8,00
NO3-N	[ mg/l ]	0,81		9,02	
NO2-N	[ mg/l ]	0,251		0,109	
N-Gesamt	[ mg/l ]	69,17	75,3	11,92	15,00
PO4-P	[ mg/l ]	5,85		1,01	
P-Gesamt	[ mg/l ]	10,37	9,47	1,58	2,00

## SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[ to ]	47,43	27,26	0,55	98,83
CSB	[ to ]	75,44	45,68	3,53	95,32
NH4-N	[ kg ]	4.125		216	94,76
NO3-N	[ kg ]	77		825	
NO2-N	[ kg ]	23		10	
N-Gesamt	[ kg ]	6.371	6.934	1.129	82,28
PO4-P	[ kg ]	538		94	82,53
P-Gesamt	[ kg ]	956	872	147	84,62

## SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[ g/l ]	51,55	25,24
TS org. Mittel	[ % ]	81,75	63,15
Monatsmenge	[ m <sup>3</sup> /M ]	1.155,15	1.299,10
TS	[ t/M ]	59,54	32,79
TS organisch	[ t/M ]	48,68	20,71

## ABGABEMATERIAL

Rechengut	[ t/M ]	3,82
Sand	[ t/M ]	0,00
Faulschlamm Tobl	[ t/M ]	114,04

## ENERGIE

Strombedarf	[ kWh/M ]	63.118
Eigenproduktion	[ kWh/M ]	56.720
Netzeinspeisung	[ kWh/M ]	442
CH4-Produktion	[ m <sup>3</sup> /M ]	15.570
CH4-Verbrauch	[ m <sup>3</sup> /M ]	15.540
Fackel	[ m <sup>3</sup> /M ]	30
Methangasbedarf	[ m <sup>3</sup> /M ]	0

## SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[ EW hydr. ]	15.348
EW biol. (60g/EWd)	EW biol. ]	26.349
Stromverbrauch	[ kWh/m <sup>3</sup> ]	0,68
	[ kWh/EWd ]	0,08
Eigenproduktion	[ % ]	89,86
Schlammanfall	[ gTS/EWbio ]	75,33
CH <sub>4</sub> -Produktion	[ l CH <sub>4</sub> /kgTSorg. ]	319,87
	[ l CH <sub>4</sub> /EW ]	19,70

**Betriebspersonal: 4 Personen mit ca. je 150 Stunden**

## BESONDERE VORKOMMNISSE

### **An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße**

Es gab keine pH-Stöße

### **An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz**

Es gab keinen Überlauf in die Rienz.

### **Prozessleitsystem auf Störung**

Es gab keinen Ausfall

### **Ausfall VPN-Kanal**

Es gab keine nennenswerten Ausfälle

### **Stromausfälle**

Es gab keinen Stromausfall.

### **Stromschwankungen-Überspannung**

Es gab keine Stromschwankungen

### **USV Anlage auf Störung**

Es gab keinen Ausfall

### **Anlagentechnik**

Es gab Schaumprobleme im Faulturm.

### **Verfahrenstechnik**

Am 19.04 2017 wurde das Belebungsbecken der Linie 2 außer Betrieb gesetzt.

### **Anlagenbesichtigungen**

Es gab keine Anlagenbesichtigung.

### **Hauptsammler**

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

### Stand der Kleinprojekte

Es gibt zurZeit keine Kleinprojekte was die Kläranlage Unteres Pustertal betrifft.

### Stand der Investitionsprojekte

Es gibt zur Zeit keine Investitionsprojekte.

### Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 10.12.2012 mit Prot. Nr. 665207 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Das maximale Wochenmittel betrug 55.810 EWbiol. im März 2017.

Eine Neuauslegung auf 55.000 EWbio. wurde in Auftrag gegeben.

### Folgende Abschnitte waren April in Betrieb:

1 Förderschnecke, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 1 Belebungsbecken, 1 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 09.05.2017

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

